

Wiedereinstieg nach Familienpause

Beitrag von „Nordlicht“ vom 1. Juni 2005 22:01

Hallo Ines,

ich habe in S-H drei Jahre an der Grundschule mit mit 12 Wochenstunden gearbeitet. Das jüngste meiner Kinder war damals knapp drei Jahre alt, der mittlere 9 Jahre und der älteste 12 Jahre alt. Im Nachhinein hatte ich erst gehört, dass für diese Zeit keine Pensionsansprüche bestehen (zumindest in S-H), da diese Zeit rechnerisch als Beurlaubung zählt, da ich nur "unterhältig" beschäftigt war. Hätte ich das vorher gewusst, hätte ich auch 14 Wochenstunden gearbeitet, also mit halber Stundenzahl. Diese zwei Unterrichtsstunden fallen letztendlich nicht so sehr ins Gewicht, denn eine Tagesmutter muss sowieso da sein, Konferenzen und Fortbildungen und was der Schulalltag hergibt, fallen ja auch noch an und das nimmst du als Teilzeitkraft ja immer voll mit. Ich habe dann aufgestockt auf 14 Wochenstunden. Grüße Margit